

Titelthema: Soziale Aspekte

Urlaubsplanung im Zeichen der Energiekrise

Dormagen | 29.06.2026

Steigende Energiepreise und die angespannte Lage auf den internationalen Rohstoffmärkten sorgen derzeit auch bei vielen Urlaubsreisenden für Verunsicherung. Doch trotz höherer Kosten und möglicher Einschränkungen gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Sommerferien entspannt und bezahlbar zu gestalten. Wer bei der Reiseplanung flexibel bleibt, kann sogar neue und überraschende Urlaubsziele für sich entdecken.

Lesedauer: ca. 5 Minuten

Sommertrend geht zu Städtereisen innerhalb der EU und Ferien in Deutschland

Urlaubspläne und die Vorfreude vieler Menschen auf die **Sommerferien** werden derzeit durch eine weltweite **Energiekrise** überschattet. Auch die Mieterinnen und Mieter der **Baugenossenschaft Dormagen eG (BGD)** spüren die Unsicherheit und fragen sich, ob ihr Urlaub, insbesondere **Fernreisen** mit dem Flugzeug, möglicherweise in Gefahr ist. Oder ob stark gestiegene **Spritpreise** das mühsam ersparte **Urlaubsbudget** bei weiteren Autofahrten **überschreiten** könnten. Keine Sorge, wir wollen hier keineswegs die **Urlaubsstimmung** trüben, sondern vielmehr **positive Perspektiven** und a**lternative Wege** in den **schönsten** Wochen des Jahres aufzeigen.

Iran-Konflikt sorgt für Verknappung wichtiger Energieressourcen

Doch zunächst gilt es, die **harten Fakten** zur Kenntnis zu nehmen. Infolge des **Iran-Konflikts** sitzen aktuell etwa **2.000 bis 3.000 Öl- und LNG-Tanker** sowie weitere Frachtschiffe im **Persischen Golf** fest, weil die **Meerenge von Hormus** nur noch sehr eingeschränkt befahrbar ist. Daraus hat sich eine weltweite **Verknappung** wichtiger Ressourcen an **Rohöl, Flüssiggas** und weiteren Produkten wie beispielsweise **Kerosin** entwickelt. Nach Zeitungsberichten warteten Ende Mai mindestens 75 voll beladene Tanker mit **15 Millionen Tonnen Rohöl** an Bord auf die Durchfahrt. Für eine weitere

Zuspitzung sorgen iranische **Luftangriffe** auf die Öl- und **LNG-Infrastruktu**r der arabischen **Golfstaaten**.

Weiterhin erhebliche Preissteigerungen bei Benzin, Diesel und Kerosin

Selbst wenn die Straße von Hormus wieder offen wäre, würde es nach Ansicht von Experten **mehrere** Wochen oder gar Monate dauern, bis die **Energieversorgung** wieder auf dem alten Stand ist. Die Preise an den **Ölmärkten** sind ab März nach oben geschossen. Anfang 2026 kostete **Brent-Rohöl** noch 60 bis 70 US-Dollar pro **Barrel** (ca. 159 Liter), Ende Mai lag der Preis bei über 110 US-Dollar. Parallel dazu haben sich die Spritpreise an den **Tankstellen**, speziell für **Diesel,** sprunghaft um bis zu 70 Cent pro Liter erhöht. **Zwischenzeitlich** sind die Preise durch staatliche Gegenmaßnahmen wieder ein wenig gesunken, auf derzeit immer noch knapp unter zwei Euro im Schnitt (Stand Anfang Juni). Der **Flugzeugtreibstoff** Kerosin, der aus Rohöl gewonnen wird, hat sich ebenfalls erheblich verknappt und ist um **bis zu 120 Prozent** teurer geworden. Trotz teils anderslautender Statements aus der **Politik** haben bereits einige **Fluggesellschaften** vor etwaigen **Flugausfällen** und kurzfristigen **Preissteigerungen** wegen Kerosinmangels gewarnt.

Das Sommer-Familienticket der DB –Wege zum preisgünstigen Sommerurlaub

Was also tun? Zunächst ist allen Mieterinnen und Mietern, die ihre **Flugreise** schon länger gebucht haben, ein reibungsloser Verlauf ihrer gebuchten Flüge und eine schöne Urlaubszeit zu wünschen. Wer sich bis jetzt noch nicht festgelegt hat, aber die Ferien nicht nur zuhause verbringen möchte, der könnte von einem aktuellen Trend profitieren, der preiswerten, erholsamen und abwechslungsreichen Urlaub auch in Zeiten der **Energiekrise** ermöglicht: Kürzere Strecken, **Bahnreisen** innerhalb Deutschlands und Europas sind in diesem Sommer die **Ferien-Favoriten**. Die **Deutsche Bahn** startete am 14. Juni den „**Bahn-Familien-Sommer**“. Zum Pauschalpreis von **99,99 Euro** kann eine **ganze Familie** mit DB-Fernverkehrszügen in der 2. Klasse hin und zurück reisen. Eine einzelne Hin- bzw. Rückfahrt gibt es für **59,99 Euro**. Das Angebot gilt für **bis zu fünf Personen** inklusive einer Sitzplatzreservierung. Die **Urlaubsfamilienflatrate** für die Sommerferien 2026 kann bis zum **12. Septembe**r gebucht werden. Das Angebot gilt für Reisen zwischen dem 26. Juni und dem 14.?September. Für Kinder und Jugendliche in NRW **zwischen 6 und 20 Jahren** gibt es ein **regionales** Sommer-Bahnticket zum Preis von **38,60 EUR.** Es gilt während der gesamten Sommerferien **landesweit** in allen Bussen, städtischen Bahnen, S-Bahnen, Regionalbahnen und Regionalexpresszügen.



Wer sich für eine Städtereise nach Wien entscheidet, kann neben berühmten Sehenswürdigkeiten wie Schloss Schönbrunn auch die traditionellen Fiaker erleben, die seit Jahrhunderten zum Stadtbild gehören. © jggrz, pixabay

Kostengünstige Bahntickets über ausländische Portale buchen

Ganz besonders lohnend können jetzt **Städtetouren** mit der Bahn in einige europäische Metropolen sein. Wer geschickt seine Tickets bucht, wird dort in den meisten Fällen viel preiswerter reisen als mit dem Auto oder dem **Kurzstreckenflieger**. Was sollte man beim Kauf von Zugtickets ins **europäische Ausland** beachten? Viele internationale Bahnverbindungen sind über die **Portale** der jeweiligen **Staatsbahnen** deutlich günstiger als über die deutsche Buchung. Besonders bei **Nachtzügen**, **Grenzstrecken** und **Hochgeschwindigkeitszügen** lohnt sich der Vergleich. Wenn man zu diesem Thema genauer im Internet recherchiert, wird man einige gute Beispiele finden. Einige sind besonders erwähnenswert: Wer eine Bahnreise nach **Stockholm** plant, z.B. um **Schloss Drottningholm** zu besuchen, kann **seit Mai** über die Plattform **„Snälltaget“** (mit deutscher Version) eine **Direktverbindung** ab **Hamburg** buchen. Die Fahrzeit beträgt gut **11 Stunden**. Preisgünstige Angebote gibt es pro Fahrt beispielsweise ab **ca. 50 EUR**. Von **Düsseldorf** bis Hamburg gibt es im **DB Portal** gute **Sparpreisangebote** ab 29 EUR. Flüge in die Hauptstadt Schwedens sind ungleich teurer (um die 300 EUR). Wichtig: **Rechtzeitig** buchen.

Bahnreisen zum Big Ben oder Schloss Schönbrunn müssen nicht teuer sein

Auch wer von **Köln** nach London fahren will, spart Geld, wenn er eine **zweiteilige Buchung** über „**Eurostar**“ vornimmt, zunächst bis Brüssel und ab Brüssel bis London. Bei frühzeitiger Buchung liegt der Preis für eine Fahrt zwischen **60 und 90 EUR**, bei normaler Buchung je nach Wochentag zwischen 100 und 160 EUR. Reisekosten mit dem Flugzeug oder Bahn und Fähre liegen in der Regel deutlich höher. Von Köln aus findet man über **ausländische Portale** weitere preiswerte **Zugverbindungen** nach Paris oder nach **Wien** (über das Portal der **ÖBB**) und weiter nach **Budapest** (über **MÁV Ungarn**). Die Zeit für eine Recherche bei der Reiseplanung lohnt sich. Bevorzugte Reisetage sind zumeist **dienstags, mittwochs oder samstags.**

Kommt jetzt die Renaissance des Urlaubs in deutschen Mittelgebirgen?

Wer **spritsparende** und preiswerte Ferien mit dem Auto verbringen will, sollte wieder einmal nahe gelegene **Mittelgebirge** wie **Eifel** oder **Sauerland** ansteuern. In der **Nachkriegszeit** hatten diese als Haupt-Urlaubsziele breiter **Bevölkerungsschichten** der Region Rhein-Ruhr einen hohen Stellenwert. Anfangs konnten viele Menschen gar nicht in den Urlaub fahren. Und wenn, dann waren dies eher nur **inländische** und gut erreichbare Ziele. Erst ab den **1970er Jahren** verlagerte sich der Tourismus zunehmend in Richtung **Mittelmeer** oder **Übersee.** Mittelgebirge kamen allmählich „aus der Mode“ oder erlebten nur noch einen **Naherholungstourismus.** In der Folge litten diese Gebiete (und leiden bis heute) an einem tiefgreifenden **Strukturwandel**. Kommt jetzt vielleicht, durch die Energiekrise bedingt, eine **Renaissance** des Urlaubs in deutschen Mittelgebirgen?

Momente der Ruhe und Erholung im Sauerland und in der Eifel

Denn es gibt sie noch – die **preiswerten Pensionen,** die **Landgasthöfe**, die **stillen Wanderwege** in schönen Hügellandschaften und frischer Luft. Genau richtig für alle, die echte Erholung suchen und die **Ruhe der Natur** schätzen. Ideal auch als **Destination** für **junge Familien**. Denn an vielen Orten gibt es immer noch ein gutes **Freizeitangebot**, zum Beispiel eine attraktive **Sommerrodelbahn** in **Willingen** im Hochsauerland. Rund um den **Bigge-Stausee** entstanden in den 1970er Jahren neue **Freizeitlandschaften**. Ruhiger und noch mehr naturorientierter ist die **Hocheifel** mit ihrer **Vulkanlandschaft** und den Seen (**Maaren**). Auch hier findet sich eine preiswerte touristische Infrastruktur. Wer sich diesen Sommer zu einem solchen **Ferienaufenthalt** entschließt, wird nicht nur den angenehmen Unterschied zum **Massentourismus** bemerken. Er leistet auch einen Beitrag zur **Stärkung** der noch vorhandenen **Hotels, Gasthäuser und Restaurants** in Zeiten des Strukturwandels. So wird am Ende aus der Not der Energiekrise eine Tugend und **Win-Win-Situation**.

Weitere Informationen:

Interne Links:

- BGD Wohnen – Baugenossenschaft Dormagen eG

Externe Links:

- Günstig durch die Schulferien in NRW fahren – mit dem SchöneFerienTicket NRW
- DB Familienticket
- Snälltåget
- Eurostar-Züge: Tickets, Strecken und Informationen
- MÁV-csoport
- Schloss Drottningholm – Kungliga slotten
- Biggesee – Sehenswürdigkeiten und Highlights im Sauerland
- Sommerrodelbahn Willingen – Sommerspaß mit der Sommerrodelbahn und Wintersport in den Skigebieten Ritzhagen und Sonnenlift in Willingen (Upland)

Bitte beachten Sie, dass Sie auf eine externe Website geleitet werden, wenn Sie auf diese Links klicken. Dort gelten die Datenschutzbestimmungen des Anbieters und ggf. werden von diesem Cookies gesetzt.

© Beitragsbild: jggrz, pixabay (https://pixabay.com/de/photos/sehensw%C3%BCrdigkeit-wien-4540011/)

© Titelbild und Vorschaubild: hpgruesen, pixabay (https://pixabay.com/de/photos/schloss-drottningholm-stockholm-2419776/)